

Presse-Information

„Jagd im Böhmen der Barockzeit“

Ausstellung des Kunstgewerbemuseums in Prag (UPM)

im Museum Jagd und Wild auf Burg Falkenstein

22. Mai bis 3. Oktober 2010



Mit der Sonderschau „Jagd im Böhmen der Barockzeit“ setzt das Museum Jagd und Wild auf der Burg Falkenstein die Reihe seiner Ausstellungen zur Geschichte der Jagd in Europa fort. Als Partner für die diesjährige Präsentation konnte das Kunstgewerbemuseum in Prag (UPM) gewonnen werden.

Vom 22. Mai bis 3. Oktober werden in Falkenstein Preziosen aus der Blütezeit der Jagd in Böhmen im 18. Jahrhundert gezeigt. Das renommierte Kunstgewerbemuseum in Prag hat für diese Ausstellung aus seiner Sammlung erlesene Gläser, Porzellan und Fayencen des 18. Jahrhunderts ausgewählt. Grafiken aus dieser Epoche ergänzen die Sonderschau.

Das 17. und 18. Jahrhundert war in Europa eine Zeit, in der sich die Jagd als prachtvolles kulturelles Ereignis von Adel und Fürstenhäusern entfaltete. In Böhmen entstanden ausgedehnte Jagdlandschaften und repräsentative Jagdschlösser, die Innenräume herrschaftlicher Bauten füllten sich mit Waffen, Jagdtrophäen oder Jagdgemälden. Das Thema Jagd fand seinen Niederschlag auch im Kunsthandwerk, auf Glas, Porzellan, Textilien und anderen Materialien. Figürliches und Ornamentales, mythologische Darstellungen und Allegorien, dramatische Jagdszenen oder Jagdidyllen schmückten besonders das böhmische Glas, das seit dem letzten Drittel des 17. Jahrhunderts in ganz Europa, später auch in Übersee, Verbreitung fand. Kunstfertig gearbeitete Zwischengoldgläser, geschnittene, gravierte oder bemalte Pokale, Becher und Flakons aus Glas, auch aber kostbare figürliche Einzelstücke und Tafelgeschirr aus berühmten Porzellanmanufakturen sind im Museum Jagd und Wild zu sehen. Eine Auswahl von Jagd-Grafiken der weithin bekannten Kupferstecher Johann Elias und Martin Elias Ridinger unterstreicht die historische Bedeutung der Jagd als nobles Vergnügen der aristokratischen Gesellschaft.

Die Ausstellung findet statt im Rahmen des grenzüberschreitenden Projektes Dialog Muzeum, das durch die Europäische Union, Ziel 3, gefördert wird.

Museum Jagd und Wild
auf Burg Falkenstein
Burgstr. 10 - 12
D- 93167 Falkenstein /Opf.

Öffnungszeiten

Mi, Sa, So u. Feiertage
13 – 17 Uhr
für Gruppen auch auf Anfrage

Info

Tourismusbüro Falkenstein
Marktplatz 1
D - 93167 Falkenstein
Tel. +49 (0)9462/9422-20
Fax +49 (0)9462/9422-29
tourist@markt-falkenstein.de
www.markt-falkenstein.de

Pressefoto zur Ausstellung
bitte anfordern bei:
Kultur- und Museumsreferat
Landratsamt Cham
Postfach 1432
93404 Cham
Tel. 09971/78-218
kultur@lra.landkreis-cham.de
www.landkreis-cham.de
www.dialog-muzeum.eu

*Eröffnet wird die Ausstellung am **Mittwoch, den 19. Mai 2010, um 19.30 Uhr** durch Thomas Dengler, Bürgermeister der Marktgemeinde Falkenstein und 2. Vorsitzender des Fördervereins Museum auf Burg Falkenstein Jagd und Wild. Fritz Winklmann, stellv. Landrat des Landkreises Cham spricht ein Grußwort. Frau Helena Brožková, Kunsthistorikerin und Kuratorin des Kunstgewerbemuseum in Prag, führt in die Ausstellung ein. Für die musikalische Umrahmung sorgen Gitarrenschüler der Landkreismusikschule Cham, Klasse Manuel Schremmer.*

Veranstaltungshinweise des Museums Jagd und Wild auf Burg Falkenstein

Samstag, 15. Mai 2010 – 19.30 Uhr

Vorabend des Internationalen Museumstages:

Dachs & Co. Die heimlichen Bewohner des Waldes.

Spurensuche im Natur- und Felsenpark Falkenstein und nächtlicher Museumsbesuch auf der Burg Falkenstein mit Förster Jörg Maderer und Gebietsbetreuerin Caroline Stautner. Naturpark Oberer Bayerischer Wald/ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Cham, Forstrevier Falkenstein/Museum Jagd und Wild – Treffpunkt: Parkplatz Rathaus

Sonntag, 16. Mai 2010, Internationaler Museumstag

15 Uhr: Führung durch die Burg Falkenstein mit Burgführer Adolf Brosch

Eintritt frei

Mittwoch, 19. Mai 2010 – 19.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

„Jagd im Böhmen der Barockzeit“ – Ausstellung des Kunstgewerbemuseums in Prag

mit Einführung durch Helena Brožková, Kunsthistorikerin und Kuratorin des Kunstgewerbemuseums in Prag, musikalische Umrahmung: Gitarrenschüler der Landkreismusikschule Cham, Klasse Manuel Schremmer

22. Mai – 3. Oktober 2010

Ausstellung

„Jagd im Böhmen der Barockzeit“ – Ausstellung des Kunstgewerbemuseums in Prag

Geöffnet: Mi, Sa, So und Feiertage 13 – 17 Uhr